

## INFINEON: KI-OPTIMISMUS FÄRBT AB!

Diese Analyse wurde am 06.10.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

**Der Aktienkurs von Infineon hat innerhalb der übergeordneten Seitwärtsentwicklung eine Aufwärtssequenz ausgebildet. Dabei könnte der deutsche Chipprimus vom weltweiten Boom bei KI-Halbleitern profitieren, auch wenn die Produkte nicht direkt dieses Marktsegment abbilden. Vielmehr könnte der KI-Optimismus der Marktteilnehmer auf Infineon abfärben.**

Der Aktienkurs von Infineon profitiert teilweise vom Boom der KI-Halbleiter, obwohl das deutsche Halbleiterunternehmen keine High-End-Logikchips wie Nvidia, AMD oder TSMC herstellt. Stattdessen hat sich Infineon auf Chips für die Bereiche Sensorik, Automotive- und Leistungshalbleiter spezialisiert. Diese Ausrichtung sollte sich durch eine steigende Nachfrage und einen optimistischeren Investitionsausblick positiv auf das Geschäft auswirken. Darüber hinaus könnte Infineon langfristig von der geplanten Forschungsinitiative des Freistaates Bayern profitieren. Der bayerische Ministerpräsident schlug am gestrigen Montag den Aufbau eines Entwicklungszentrums für neuartige Computerchips vor. Der geplante „Future Chip Hub“ soll unter anderem photonische Chips entwickeln.

## INFINEON TECHNOLOGIES AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 06.10.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 17.08.2023 bis zum 06.10.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Wichtige Chartmarken

Widerstände: 35,785 // 38,520 Euro

Unterstützungen: 32,895 // 30,630 Euro

## ZUM CHART

Der von Donald Trump ausgerufene „Liberation Day“ hat deutliche Spuren beim Aktienkurs von Infineon hinterlassen. Bei diesem Kurseinbruch Anfang April 2025 wurde die seit Ende Dezember 2022 bestehende untere Begrenzung der Seitwärtsbewegung bei 28,455 Euro durchbrochen. Der Abverkauf der Aktie erreichte ein Tief bei 23,170 Euro. Auch die Erholung war rasant und der Kurs

testete die obere Begrenzung der übergeordneten Seitwärtsrange bei 38,520 Euro bereits am 10. Juli 2025. Diese obere Begrenzung, die als Widerstand fungiert, könnte nach mehreren erfolglosen Versuchen seit Ende Dezember 2022 schließlich doch überwunden werden. Noch ist es aber nicht so weit, nachdem der Kurs erst an der Unterstützung am Niveau von 30,630 Euro nach oben abgewichen ist. Aktuell notiert das Papier zwischen der Unterstützung von 32,895 Euro und dem Widerstand bei 35,785 Euro. Innerhalb der übergeordneten Seitwärtsrange hat der Kurs eine kleine Aufwärtssequenz ausgebildet, wo die Bullen die nächste Marke bei 35,785 Euro ins Visier nehmen. Kommt es zu Enttäuschungen der bullish gestimmten Marktteilnehmer, könnte sich der Kurs innerhalb der kommenden 6,5 Wochen oberhalb der Unterstützung bei 28,455 Euro behaupten. Die Ausnahme stellt das Ereignis eines „schwarzen Schwans“ dar. Auch der Liberation-Day könnte in diese Kategorie eingeordnet werden.

## FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Infineon Technologies AG (FA63WL)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 21.11.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 28,00 Euro auf der Unterseite und 48,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 6. Oktober 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 8,70 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 118,57 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 28,455 Euro fällt oder über den Widerstand bei 47,265 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

*Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de*

## PRODUKTIDEE (STAND 06.10.2025 20:00 UHR)

### Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<a href="#">FA63WL</a>
Basiswert	Infineon Technologies AG
Unteres KO-Level	28,00 Euro
Oberes KO-Level	48,00 Euro
Laufzeit	21.11.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,50 / 8,70 Euro

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.



## RECHTLICHE HINWEISE

---

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: [https://content.sgmarkets.com/sgm\\_mad2mar\\_disclaimer](https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer)

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter [www.sg-zertifikate.de/beschwerden](http://www.sg-zertifikate.de/beschwerden).